

EIKEN

«Häring steht sinnbildlich für einen gesunden, starken Baum»

von Peter Schütz - az Aargauer Zeitung • [26.5.2019](#) um 22:38 Uhr



Verwaltungsratspräsident Christoph Häring (links) mit Landammann Urs Hofmann an der Feier in Eiken.

© Peter Schütz

180 Gäste feierten den 140. Geburtstag des Holzbauunternehmens Häring & Co. AG.

«Innovativ» war eines der am häufigsten verwendeten Wörter an der Jubiläumsfeier am Firmenstandort von Häring & Co. in Eiken. Der Aargauer Regierungsrat und Landammann Urs Hofmann bezog das Wort, das neuartig, kreativ, verbessernd oder originell bedeutet, sowohl auf das Unternehmen im Sisslerfeld als auch auf

dessen benutzten Werkstoff Holz. Holz sei wegen seiner innovativen Kraft im Trend, bemerkte er. Und: «Auch künftig werden innovative Lösungen mit Holz gefragt sein», so Hofmann.

Die Firma Häring habe mit besonderen Lösungen ihre Ausnahmestellung in der Holzbaubranche bewiesen - unter anderem mit den zwei Holzkuppel-Lagerhallen für Auftausalz in Rheinfelden, mit der Passerelle am Bahnhof Bern oder einem buddhistischen Tempelkomplex in China. «Häring hat ständig neue Bauten und Stile entwickelt», erklärte Hofmann. Die Firma habe «weitsichtige Unternehmenspolitik bewiesen», sagte er, «sie ist nachhaltig gewachsen, dabei kräftiger und stabiler geworden».

Gerade in schwierigen Zeiten gilt Innovation als Schlüssel zum Erfolg, stellte er fest. «Es ist kein Kinderspiel, in der heutigen Zeit als Unternehmen bestehen zu bleiben - die zunehmende Geschwindigkeit des Wandels, die internationale Konkurrenz, der steigende Kostendruck sind grosse Herausforderungen.» Aber seit vier Generationen stehe Häring für «Beständigkeit und Nachhaltigkeit, auch in Bezug auf die Mitarbeiter». Urs Hofmann bezeichnete die 140 Jahre als «stolzes Alter», wozu «viel Weitsicht und der Einsatz aller Beteiligten» beigetragen haben. «Häring steht sinnbildlich für einen gesunden, starken Baum», fasste Hofmann zusammen.

Holz ist uralt, aber auch modern

Oscar Elias, CEO von Häring, führte mehrere Gründe für den Erfolg des Unternehmens auf, unter anderem die Mitarbeiter («Sie sind das Wertvollste») sowie den Werkstoff Holz, der zwar «uralt, aber auch modern» sei. Das traditionelle Material sei prädestiniert für die Digitalisierung im Bauwesen, «damit wird Holz zum privilegierten Baustoff». Häring beschreite immer wieder Neuland, «für technische Neuerungen ist man immer aufgeschlossen gewesen», berichtete Elias. Dabei hätten sich «Wagemut und Sicherheitsdenken immer die Waage gehalten». Die Handarbeit sei nach wie vor wichtig, obwohl das Unternehmen früh auf Roboter

und Computer gesetzt hat. Oscar Elias' Fazit: «Der Holzweg ist der richtige Weg.»

An der Jubiläumsfeier nahmen Kunden, Lieferanten, Partner und sonstige betriebsnahe Personen teil. Auch Regierungsrat Thomas Weber, Baselland, gehörte zu den Gästen. Mit dabei war selbstverständlich auch die Familie Häring mit Verwaltungsratspräsident Christoph Häring. Die Feier umrahmten der Abenteurer Thomas Ulrich sowie der Pantomime Carlos Martinez - auch sie Spezialisten in Sachen Innovation.



GEMEINDE

Eiken

zur Gemeinde →

Finden Sie Ihre Gemeinde

© Copyright 2010 – 2019, az Aargauer Zeitung